

## 18. Wahlperiode

Der Vorsitzende  
des Ausschusses für Umwelt, Verkehr,  
Klimaschutz

mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE gegen AfD und FDP
<b>An Haupt – nachrichtlich StadtWohn</b>

## Beschlussempfehlung

des Ausschusses für Umwelt, Verkehr,  
Klimaschutz  
vom 12. August 2021

zum

Antrag der Fraktion der CDU  
Drucksache 18/2720  
**Umbau des Autobahndreiecks Funkturm  
stadtverträglich gestalten!**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drucksache 18/2720 – wird in folgender neuer Fassung angenommen:

Der Senat wird aufgefordert, in Zusammenhang mit dem anstehenden Umbau des Autobahndreiecks Funkturm auf Beachtung der nachfolgenden Punkte auch in den laufenden Planungsverfahren und Verhandlungen hinzuwirken:

1. Erarbeitung eines städtebaulichen Gesamtkonzepts, das sowohl das erweiterte Umfeld des Autobahndreiecks Funkturm betrachtet, den stadtgerechten Umbau der A100 sicherstellt als auch den Quell- und Zielverkehr in die Innenstadt dämpfen soll. Dabei ist der neue Stadtentwicklungsplan „Mobilität und Verkehr“ sowie die Umsetzung der Maßnahmen des neuen Luftreinhalteplans und des Lärminderungsplans zu berücksichtigen. Die Verknüpfung des Umbaus mit einem Gesamtkonzept soll dazu beitragen, dass in der westlichen Innenstadt, insbesondere in einem breiten Korridor entlang der Stadtautobahn, die überhöhten Lärm- und Luftschadstoffimmissionen für die Anwohner:innen abgesenkt werden.
2. Die Maßnahmen des Bundes sollen genutzt werden, um entlang der Stadtautobahn in Charlottenburg-Wilmersdorf alle gesundheitsgefährdenden Verkehrsimmisionen mindestens unter die entsprechenden Grenzwerte zu senken. Dazu gehört die Abdeckelung bzw.

Überdeckelung der Stadtautobahn im Bereich Knobelsdorffbrücke sowie in allen Trog- und Tieflagen und dort, wo dies nicht möglich ist, die Ausstattung mit Lärmschutzwänden bis hin nach Wilmersdorf und entlang der AVUS an der Eichkampstraße bis südlich des Schmetterlingsplatzes. Diese Lärmschutzwände sind zu begrünen bzw. bei geeigneter Ausrichtung für Photovoltaik zu nutzen, insbesondere entlang der Eichkampstraße auch im südlichen Abschnitt.

3. Den Verzicht auf den sechsspurigen Ausbau der AVUS und den achtspurigen Ausbau der A100 zwischen AS Spandauer Damm und Dreieck Charlottenburg (Rudolf-Wissel-Brücken), damit der Verkehrsdruck in Charlottenburg-Wilmersdorf nicht noch weiter erhöht wird.
4. Der Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf ist bei der Umsetzung eines Verkehrskonzeptes zum Schutz der Wohngebiete Klausenerplatz-Kiez und Richtung Westend im Bereich Knobelsdorffstraße / Platanenallee vor dem Durchgangsverkehr zu unterstützen (u.a. Umsetzung verkehrslenkender und baulicher Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen durch den Durchgangsverkehr, zum Beispiel durch u.a. Kiez-Blöcke, Diagonalsperren und bauliche Maßnahmen wie Kissen).
5. Die Zu- und Abfahrt Messedamm im Bereich Halenseestraße in veränderter Form zu erhalten. Dafür ist auch die Herabsetzung der Entwurfsgeschwindigkeit von 80 km/h auf 60 km/h für die Strecken und auf 50 km/h für die Rampen und Zufahrten umzusetzen.
6. Neuordnung der Zufahrten zum Messegelände mit dem Ziel, Möglichkeiten zur Erweiterung des Messegeländes zu nutzen.
7. Nutzung der Chancen durch die zu erwartenden verkehrlichen Entlastungen im Knoten Messedamm / Masurenallee für eine barrierearme Umgestaltung des Straßenraums.
8. Prüfung einer Nachnutzungsoption für die freiwerdende Trasse der bisherigen A 115 im Bereich Avus-Tribüne und Avus-Raststätte als Teil einer übergeordneten Radverkehrstrasse (mit dem Ziel, die „Lücke“ zwischen den beiden Radschnellverbindungen „Kronprinzessinnenweg“ und „Westroute“ zu schließen).
9. Offenhaltung einer Option für eine in Ost-West-Richtung verlaufende Grün-, Fuß- und Radwegeverbindung aus dem Bereich S-Bahnhof Westkreuz in Richtung Grunewald.

Dem Abgeordnetenhaus ist erstmals zum 31. Dezember 2021 und danach jährlich bis zum Abschluss der Maßnahmen zu berichten.

Berlin, den 19. August 2021

Der Vorsitzende  
des Ausschusses für Umwelt, Verkehr,  
Klimaschutz

Oliver Friederici

mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE gegen AfD und FDP
---

<b>An Plen</b>
----------------

**Hierzu:**  
**Beschlussempfehlung**

des Hauptausschusses  
vom 25. August 2021

zum

Antrag der Fraktion der CDU  
Drucksache 18/2720  
**Umbau des Autobahndreiecks Funkturm  
stadtverträglich gestalten!**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drucksache 18/2720 – wird gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Klimaschutz angenommen.

Berlin, den 25. August 2021

Die Vorsitzende  
des Hauptausschusses

Franziska Becker